

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1892

9.12.1892



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 9. Dezember 1892.

IV. Quartal. 137. Abonnements-Vorstellung.

Don Pasquale.

Romische Oper in drei Akten von Gaetano Donizetti.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Don Pasquale, ein alter reicher Junggeselle Herr Nebe.
 Doktor Malatesta Herr Cords.
 Ernesto, Neffe des Don Pasquale Herr Rosenberg.
 Norina, eine junge Wittve Fräulein Fritsch.
 Ein Notar Herr W. Beyer.

Dienerschaft des Don Pasquale.

Ort der Handlung: Rom.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach halb neun Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abth. 5 M. — P.	Balkon-Logen	I. Abth. 4 M. — P.	Logen III. Rangs	I. Abth. 2 M. — P.
	II. " 4 M. — P.		II. " 3 M. 50 P.		II. " 1 M. 50 P.
Fremdenloge II. Rangs	I. " 3 M. 50 P.	Parterre-Logen	I. " 3 M. — P.	Balkon-Siehplass	. . . 2 M. 50 P.
	II. " 3 M. — P.		II. " 2 M. 50 P.	Parterre-Siehplass	. . . 1 M. 50 P.
Parterre = Fremdenloge	I. " 3 M. 50 P.	Sperrsitze	I. " 3 M. — P.	III. Rang Seite	. . . 1 M. — P.
	II. " 3 M. — P.		II. " 2 M. 50 P.	IV. Rang Mitte	. . . — M. 70 P.
Logen I. Rangs	I. " 4 M. — P.	Logen II. Rangs	I. " 2 M. 50 P.	IV. Rang Seite	. . . — M. 50 P.
	II. " 3 M. 50 P.		II. " 2 M. — P.		

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gefl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen**.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Sonntag, den 11. Dezember. Sechszehnte Vorstellung außer Abonnement.
Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg. In drei Akten von Richard Wagner.

Sonntag, den 11. Dezember. **Im Stadtgarten-Theater.** 14. Vorstellung.
Krieg im Frieden. Lustspiel in fünf Akten von G. v. Moser und Franz v. Schönthan.
Anfang 4 Uhr.